

D – Was Freiheit schützt



49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: BAG Migration & Flucht
Beschlussdatum: 14.10.2023

Änderungsantrag zu EP-FH-01

Von Zeile 627 bis 634:

Klar ist auch, dass Menschen nicht in Staaten abgeschoben werden dürfen, in denen ~~ihnen~~ Menschenrechtsverletzungen oder eine ~~erhebliche~~ Gefahr für Leib und Leben drohen. ~~Eine Rückführung darf nur in Länder erfolgen, zu denen die betroffene Person eine klare Verbindung hat.~~ Das Konzept der sicheren Drittstaaten finden wir weiterhin falsch. Der Abschluss von ~~sogenannten Rückführungs- oder~~ Migrationsabkommen muss menschenrechtsbasiert, sein und die Zusammenarbeit mit den ~~Herkunftsstaaten partnerschaftlich und auf Augenhöhe~~ erfolgen Partnerstaaten darf keine autokratischen Regierungen stärken. Sie darf nicht von finanzieller Unterstützung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit abhängig gemacht werden. Reine Rückführungsabkommen lehnen wir ab.